

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

Münsterländische Bank Stiftungsfonds

30. November 2024



Münsterländische Bank Thie & Co.

HANSAINVEST

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht Münsterländische Bank Stiftungsfonds	4
Vermögensübersicht	8
Vermögensaufstellung	9
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	15
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	19
Allgemeine Angaben	22

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

Münsterländische Bank Stiftungsfonds

in der Zeit vom 01.12.2023 bis 30.11.2024.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Claudia Pauls, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01.12.2023 bis 30.11.2024 des Münsterländische Bank Stiftungsfonds

Tätigkeitsbericht des Portfoliomanagers:

Das Investmentvermögen Münsterländische Bank Stiftungsfonds wurde am 14.04.2014 von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufgelegt. Portfoliomanager des Fonds ist die Volksbank Westmünsterland eG. Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST - Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Der vorliegende Bericht informiert über die Entwicklung des Fonds im Geschäftsjahr vom 01.12.2023 bis 30.11.2024.

1. Münsterländische Bank Stiftungsfonds

1.1. Anlageziel

Anlageziel des Fonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs bei kontinuierlichen Ausschüttungen zu erzielen.

Maximal 20% des Fondsvolumens können in Aktien und aktiengleichwertigen Papieren, Aktienfonds und Aktienzertifikaten gemäß der MLB Aktienstrategie - Dividendenorientiert investiert werden. Hierbei werden mittels eines laufend überprüften Auswahlprozesses anhand quantitativer Kriterien Einzelaktien mit besonderer Dividendenqualität aus einem internationalen Anlageuniversum herausgefiltert.

Die weiteren Anlagen erfolgen in verzinsliche Wertpapiere, Rentenfonds, Zertifikate und Geldmarktanlagen (Geldmarktinstrumente und Fonds, die überwiegend in Geldmarktinstrumente investieren). Dabei ist eine breite Streuung der weiteren Anlagen beabsichtigt. Zur Risikoabsicherung können Derivate eingesetzt werden.

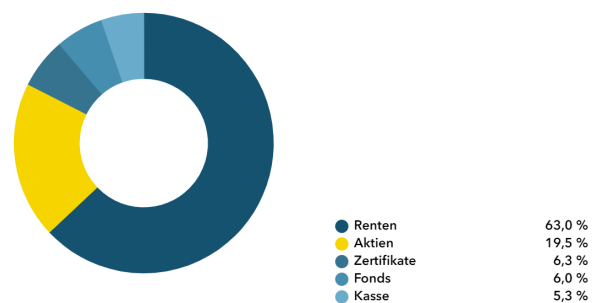
1.2. Anlagestruktur

Zum 30.11.2024 betrug die **Aktienquote** insgesamt 19,50% bei maximal möglichen 20% des Fondsvolumens.

Im Bereich der **Anleihen** setzten wir auf Schuldnerqualität von durchschnittlichem Rating BBB+ (Basis i. d. R. S&P) und wählten aufgrund der aktuellen Marktsituation am Rentenmarkt insgesamt tendenziell kurze bis mittelfristige Laufzeiten.

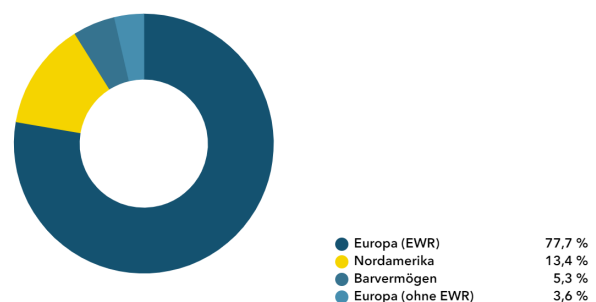
Die Fondsstruktur per 30.11.2024:

Aufteilung nach Anlageform: *)

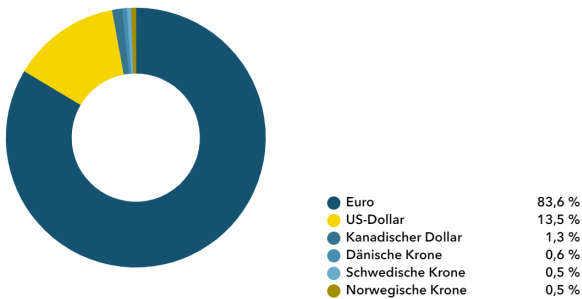


*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

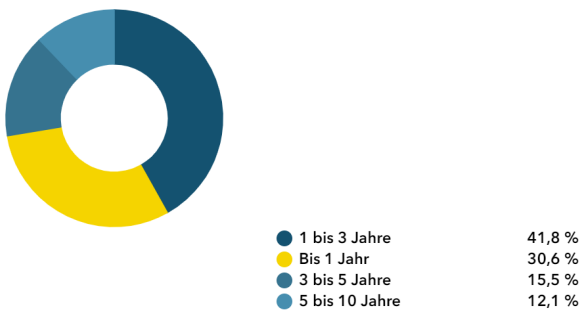
Aufteilung nach Regionen:



Aufteilung nach Währungen:

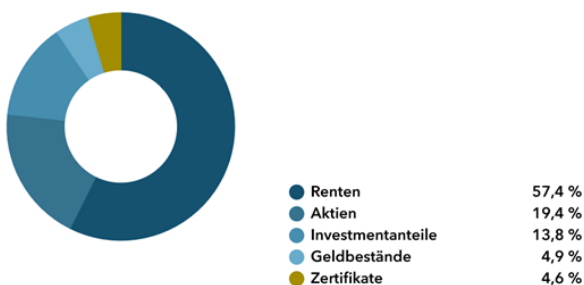


Aufteilung der Renten nach Restlaufzeit:



Die Fondsstruktur per 30.11.2023:

Aufteilung nach Anlageform:



1.3. Ergebnisrechnung

Der Anteilwert des MLB-Stiftungsfonds I (ohne Berücksichtigung von Ausschüttungen) stieg im Berichtszeitraum 01.12.2023 bis 30.11.2024 um 6,40%.

Zudem erfolgte eine Ausschüttung von EUR 4,00 pro Anteil am 15.01.2024.

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien. Für die realisierten Verluste sind ebenfalls im Wesentlichen Veräußerungen von Renten und Investmentanteilen ursächlich.

Der Fonds ist ausschüttend und die nächste Ausschüttung wird am 17.01.2025 erfolgen:

MLB-Stiftungsfonds I (A0YJMK): EUR 4,00 pro Anteil.

1.4. Risikobericht

Der Fonds investiert in liquide Aktien, Zertifikate, Anleihen und Anleihefonds. Die Auswahl der Titel erfolgt dabei durch interne Analysen unter Zuhilfenahme valider Daten. Innerhalb der Portfoliostruktur wurde bei allen Assets auf die Vermeidung von Klumpenrisiken geachtet.

1.4.1. Marktpreisrisiken

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

1.4.2. Adressenausfallrisiken

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungszahlungen der Einzelinvestments in Renten, die so weit wie möglich diversifiziert werden, um Konzentrationsrisiken zu verringern. Dies betrifft nicht nur die Auswahl der Schuldner, sondern auch die Auswahl der Sektoren und Länder.

1.4.3. Adressenausfallrisiken Zielfonds

Der Fonds legt einen geringen Teil seines Vermögens in Zielfonds an, welche ihrerseits in Anleihen investieren. Dadurch ist der Fonds mittelbar von dem Risiko betroffen, dass es zu einem Ausfall der Zins- und Tilgungszahlungen der im Bestand der Zielfonds befindlichen Anleihen kommen kann. In dessen Folge kann es bei den Anleihen zu Kursverlusten kommen. Das Adressenausfallrisiko soll durch die diversifizierte Anlage in **einen / mehrere** Zielfonds reduziert werden.

1.4.4. Zinsänderungsrisiken

Ein Zinsänderungsrisiko besteht darin, dass Anleihen mit fester Laufzeit im Kurs fallen, wenn das allgemeine Zinsniveau steigt. Das Risiko steigt mit längerer Anleihezeit. Wir haben den Schwerpunkt unserer Investments im Laufzeitbereich deutlich unter 10 Jahren gelegt. Die durchschnittliche Duration der Anleihen beträgt per 30.11.2024 rund 2,30 Jahre.

1.4.5. Zinsänderungsrisiken Zielfonds:

Das Sondervermögen ist Zinsänderungsrisiken über Zielfonds-Investments in Rentenpapiere ausgesetzt. Sofern die Zielfonds in festverzinsliche Wertpapiere investieren könnten die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

1.4.6. Fremdwährungsrisiken

Ein Fremdwährungsrisiko besteht grundsätzlich in Aktien-, Fonds- oder Anleiheinvestitionen außerhalb

des Euro. Mit 83,6% liegt der Schwerpunkt der Fondsanlagen im Eurobereich.

1.4.7. Liquiditätsrisiko Renten

Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten Liquiditätsrisiken ausgesetzt. Um diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsmanagement auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen sowie einen hohen Diversifikationsgrad im Sondervermögen.

1.4.8. Liquiditätsrisiko Aktien

Das Sondervermögen ist breit gestreut und zu einem Teil in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

1.4.9. Liquiditätsrisiko Zielfonds

Der Fonds investiert zu einem geringen Teil seines Vermögens in Zielfonds. Die Liquidität des Sondervermögens kann eingeschränkt werden, sofern z.B. für die Zielfonds die Rücknahme der Anteilscheine ausgesetzt werden sollte.

1.4.10. Liquiditätsrisiken Zertifikate

Der Fonds investiert sein Vermögen zu einem geringen Teil in Zertifikate. Die Veräußerung der Zertifikate zu marktgerechten Kursen hängt auch davon ab, dass von den Emittenten ein funktionierender Sekundärmarkt angeboten wird. Das Liquiditätsrisiko soll durch eine angemessene Gewichtung der Emittenten begrenzt werden.

1.4.11. Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die

Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

1.4.12. Sonstige Risiken

Die Börsen sind seit Ausbruch geopolitischer Krisen in 2022/2023 wie z.B. dem Russland-Ukraine Krieg bzw. dem Krieg in Israel und Gaza von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom weiteren Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen der verhängten Sanktionen, einer weiterhin hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen.

Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

1.5. Sonstige Hinweise

Das Portfoliomanagement wurde an die Münsterländische Bank Thie & Co. KG. ausgelagert. Diese wurde nach Übernahme zum 06.10.2023 zur Zweigniederlassung der VR-Bank Westmünsterland e.G. Die VR-Bank Westmünsterland eG. firmiert ab dem 01.08.2024 unter dem Namen Volksbank Westmünsterland eG.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	11.002.989,89	100,22
1. Aktien	2.140.946,84	19,50
2. Anleihen	6.831.589,15	62,22
3. Zertifikate	688.547,89	6,27
4. Investmentanteile	655.825,60	5,97
5. Bankguthaben	596.985,06	5,44
6. Sonstige Vermögensgegenstände	89.095,35	0,81
II. Verbindlichkeiten	-24.064,45	-0,22
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-24.064,45	-0,22
III. Fondsvermögen	EUR 10.978.925,44	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.11.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.11.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum			
Börsengehandelte Wertpapiere								EUR	7.290.422,13	66,40
Aktien								EUR	2.140.946,84	19,50
CA1360691010	CIBC Canadian Imperial Bk of Comm	STK	1.340	1.340	1.640	300	CAD	90,4200	81.960,90	0,75
CA89156V1067	Tourmaline Oil	STK	1.255	1.255	0	545	CAD	65,9900	56.022,09	0,51
DK0010244508	A.P.Møller-Mærsk A/S	STK	40	40	0	20	DKK	11.725,0000	62.888,02	0,57
DE0008404005	Allianz SE	STK	280	280	0	630	EUR	289,3000	81.004,00	0,74
FR0004125920	Amundi S.A.	STK	1.000	1.000	0	520	EUR	60,3000	60.300,00	0,55
NL0011872643	ASR Nederland N.V.	STK	1.550	1.550	0	650	EUR	44,6100	69.145,50	0,63
FR0000120628	AXA S.A.	STK	1.625	1.625	0	1.675	EUR	32,5000	52.812,50	0,48
FR0000120172	Carrefour S.A.	STK	2.750	2.750	2.750	0	EUR	14,5550	40.026,25	0,36
ES0130670112	Endesa S.A.	STK	3.323	3.323	0	1.800	EUR	20,6500	68.619,95	0,63
ES0148396007	Industria de Diseño Textil	STK	1.300	1.300	0	4.400	EUR	51,8200	67.366,00	0,61
ES0173093024	Red Electrica Corporacion	STK	4.100	4.100	0	2.000	EUR	17,0900	70.069,00	0,64
FR0000120578	Sanofi S.A.	STK	920	920	0	920	EUR	92,1000	84.732,00	0,77
FR0000125486	VINCI S.A.	STK	795	795	0	1.105	EUR	99,1200	78.800,40	0,72
GB00BH4HKS39	Vodafone Group PLC	STK	78.350	78.350	93.700	15.350	EUR	0,8564	67.098,94	0,61
NO0010096985	Equinor ASA	STK	2.330	2.330	0	1.270	NOK	266,7000	53.280,32	0,49
SE0000115446	Volvo	STK	2.550	2.550	3.100	550	SEK	272,4000	60.238,57	0,55
US0530151036	Automatic Data Processing	STK	245	245	0	205	USD	306,9200	71.261,75	0,65
US09290D1019	BlackRock Funding Inc. Registered Shares o.N.	STK	40	40	40	0	USD	1.019,4500	38.644,81	0,35
US1101221083	Bristol-Myers Squibb Co.	STK	1.365	1.365	0	1.825	USD	59,2700	76.671,29	0,70
CA1363751027	Canadian National Railway Co.	STK	410	410	410	960	USD	111,2600	43.230,29	0,39
US17275R1023	Cisco Systems Inc.	STK	1.200	1.200	0	3.500	USD	59,2900	67.426,08	0,61
US1941621039	Colgate-Palmolive	STK	590	590	1.880	1.290	USD	96,7600	54.101,97	0,49
US20030N1019	Comcast Corp. Class A	STK	2.150	2.150	2.150	0	USD	42,5600	86.717,21	0,79
US30231G1022	Exxon Mobil	STK	200	200	200	0	USD	117,6600	22.300,99	0,20
US4523081093	Illinois Tool Works	STK	400	400	0	530	USD	276,0400	104.639,88	0,95
US4592001014	Intl Business Machines Corp.	STK	400	400	400	0	USD	226,9200	86.019,71	0,78
NL0009434992	Lyondellbasell Industries NV	STK	700	700	0	370	USD	83,0400	55.087,19	0,50
US7134481081	PepsiCo Inc	STK	260	260	260	0	USD	162,7200	40.094,01	0,37
US7427181091	Procter & Gamble	STK	635	635	0	815	USD	179,3600	107.935,56	0,98
US7475251036	QUALCOMM Inc.	STK	430	430	390	860	USD	156,4000	63.733,89	0,58
US87612E1064	Target	STK	560	560	0	790	USD	130,0900	69.039,42	0,63
US92343V1044	Verizon Communications Inc.	STK	2.370	2.370	0	3.230	USD	44,3800	99.678,35	0,91
Verzinsliche Wertpapiere								EUR	5.149.475,29	46,90
BE0002708890	0.0500% Wallonne, Région EO-Medium-Term Notes 2020(25)	EUR	200	200	0	0	%	98,4185	196.837,00	1,79
XS2001175657	0.5000% Koninklijke Philips N.V. EO-Notes 2019(19/26)	EUR	300	300	0	0	%	96,8830	290.649,00	2,65

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.11.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.11.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum			
XS1482736185	0.6250% Atlas Copco AB EO-Medium-Term Notes 16(16/26)		EUR	200	0	0	%	96,7207	193.441,35	1,76
XS1955187775	0.9000% Siemens Finan.maatschappij NV EO-MTN 19/28		EUR	400	0	0	%	96,4127	385.650,98	3,51
XS2102934697	1.0000% Cellnex Telecom S.A. EO-MTN 20/27		EUR	300	0	200	%	95,9270	287.781,00	2,62
DE000A19NS93	1.1250% Vonovia Finance B.V. EO-Medium-Term Nts 2017(17/25)		EUR	300	0	200	%	98,5895	295.768,50	2,69
DE000SYM7720	1.2500% Symrise AG Anleihe v. 2019(2025)		EUR	400	0	0	%	98,1490	392.596,00	3,58
XS1708161291	1.3750% Verizon Communications Inc. EO-Notes 2017(17/26)		EUR	200	0	0	%	97,8405	195.681,00	1,78
XS2069407786	1.6250% CPI PROPERTY GROUP S.A. EO-M.-T.Nts 2019(27/27) Reg.S		EUR	300	0	200	%	96,8005	290.401,50	2,65
FR0013447877	1.7500% Orange S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 19(27/Und.)		EUR	300	0	200	%	96,3898	289.169,25	2,63
DE000DB7XJJ2	2.7500% Deutsche Bank AG Nachr.-MTN v. 15/25		EUR	300	0	0	%	99,8500	299.550,00	2,73
DE000DW6C2F9	3.3380% DZ BANK AG Deut.Zentral-Gen. FLR-MTN-IHS A.2004 v.23(25)		EUR	300	0	0	%	100,0575	300.172,50	2,73
XS1222594472	3.5000% Bertelsmann SE & Co. KGaA FLR-Sub.Anl. v.2015(2027/2075)		EUR	200	0	0	%	99,3715	198.743,00	1,81
DE000A3LJT71	3.6250% Mercedes-Benz Int.Fin. B.V. EO-MTN 23/24		EUR	300	0	200	%	100,0400	300.120,00	2,73
XS2767499945	3.8750% Snam S.p.A. EO-Med.-Term Nts 2024(24/34)		EUR	100	100	0	%	103,3786	103.378,60	0,94
DE000CZ40LD5	4.0000% Commerzbank AG T2 Nachr.MTN S.865 v.2016(26)		EUR	200	0	200	%	101,0856	202.171,11	1,84
XS0488101527	4.1250% SNCF S.A. EO-Medium-Term Notes 2010(25)		EUR	300	0	200	%	100,2335	300.700,50	2,74
XS1311440082	5.5000% Assicurazioni Generali S.p.A. EO-FLR MTN 15(27/47)		EUR	300	0	200	%	105,2645	315.793,50	2,88
XS1117293107	6.0000% UNIQA Insurance Group AG EO-FLR Bonds 2015(26/46)		EUR	300	0	0	%	103,6235	310.870,50	2,83
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								EUR	1.682.113,86	15,32
Verzinsliche Wertpapiere								EUR	1.682.113,86	15,32
CH1265324132	0.0000% Leonteq Secs AG (Guernsey Br.) DL-FLR Certificates 2023(33)		USD	460	0	0	%	91,1800	397.486,73	3,62
XS2052968596	1.3500% WPC Eurobond B.V. EO-Notes 19/28		EUR	300	0	200	%	94,2939	282.881,68	2,58
XS2295335413	1.4500% Iberdrola International B.V. EO-FLR Notes 2021(21/Und.)		EUR	300	0	200	%	95,7425	287.227,50	2,62
XS2034622048	1.6980% EP Infrastructure a.s. EO-Notes 19/26		EUR	300	0	200	%	96,6825	290.047,50	2,64
XS2746662696	3.5500% T-Mobile USA Inc. EO-Notes 2024(24/29)		EUR	100	100	0	%	102,8766	102.876,56	0,94
IT0005542797	3.7000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2023(30)		EUR	100	100	0	%	104,4139	104.413,89	0,95
DE000DD5A440	6.3600% DZ BANK AG Deut.Zentral-Gen. CLN v.23(30) 8TI		EUR	200	0	300	%	108,5900	217.180,00	1,98

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.11.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.11.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
Nicht notierte Wertpapiere								EUR	688.547,89	6,27
Zertifikate								EUR	688.547,89	6,27
CH0511512607	MEDIAN TRUST S.A.-Cmpt 16/6002 IHS 30.06.30 Funds		EUR	1.100	0	0	%	62,5953	688.547,89	6,27
Investmentanteile								EUR	655.825,60	5,97
Gruppenfremde Investmentanteile								EUR	655.825,60	5,97
FR0013516036	Carmignac Cred.2025 Act. au Port. F EUR Dis. oN		ANT	1.500	0	6.500	EUR	103,7300	155.595,00	1,42
LU0517222302	DPAM L - DPAM L Bonds EUR High Yield Short Term Act. au Porteur E Dis. EUR o.N.		ANT	2.000	0	3.500	EUR	113,2000	226.400,00	2,06
IE00B66F4759	iShares EO High Yield Corporate Bond		ANT	1.300	0	3.200	EUR	93,2900	121.277,00	1,10
LU0885895564	Nordea 1-European Cross Credit Actions Nom.AI EUR Dis.o.N.		ANT	1.600	0	6.100	EUR	95,3460	152.553,60	1,39
Summe Wertpapiervermögen								EUR	10.316.909,48	93,97
Bankguthaben								EUR	596.985,06	5,44
EUR - Guthaben bei:								EUR	596.985,06	5,44
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	596.985,06					596.985,06	5,44
Sonstige Vermögensgegenstände								EUR	89.095,35	0,81
Dividendenansprüche			EUR	4.302,09					4.302,09	0,04
Zinsansprüche			EUR	84.793,26					84.793,26	0,77
Sonstige Verbindlichkeiten								EUR	-24.064,45	-0,22
Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾			EUR	-24.064,45					-24.064,45	-0,22
Fondsvermögen								EUR	10.978.925,44	100,00
Anteilwert Münsterländische Bank Stiftungsfonds I								EUR	252,21	
Umlaufende Anteile Münsterländische Bank Stiftungsfonds I								STK	43.531,695	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 29.11.2024					
Dänische Krone	(DKK)	7,457700	=		1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	(CAD)	1,478300	=		1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	(NOK)	11,663050	=		1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	(SEK)	11,531150	=		1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,055200	=		1 Euro (EUR)

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
US11135F1012	Broadcom Inc	STK	0	260
CA1360691010	CIBC Canadian Imperial Bk of Comm	STK	0	2.300
DE0005552004	Deutsche Post AG	STK	0	4.380
US2910111044	Emerson Electric	STK	850	850
US3755581036	Gilead Sciences Inc.	STK	0	1.400
NO0005052605	Norsk Hydro	STK	0	18.500
FR0000133308	Orange	STK	0	8.900
US7170811035	Pfizer Inc	STK	0	2.700
NL00150001Q9	Stellantis N.V.	STK	0	5.420
DK0062616637	Svitzer Group A/S Almindelig Aktie DK 10	STK	120	120
Verzinsliche Wertpapiere				
DE000A2NBK3	0.1250% Deutsche Pfandbriefbank AG MTN R.35309 v.19(24)	EUR	0	500
ES0000012E85	0.2500% Spanien EO-Bonos 2019(24)	EUR	0	400
DE000A185QA5	0.3750% Evonik Finance B.V. EO-Medium-Term Nts 2016(16/24)	EUR	0	400
FR0013313582	1.2500% Frankreich EO-OAT 18/34	EUR	100	100
DE000A19HCW0	1.2500% JAB Holdings B.V. EO-Notes 2017(24)	EUR	0	200
DE000A2G9HU0	1.5000% Sixt SE Anleihe v.2018(2023/2024)	EUR	0	400
IT0005367492	1.7500% Italien, Republik EO-B.T.P. 19/24	EUR	0	400
FR0010780528	5.5000% Veolia Environnement S.A. EO-Medium-Term Notes 2009(24)	EUR	0	400
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
AT0000A28KX7	0.0000% Österreich, Republik EO-Medium-Term Notes 2019(24)	EUR	0	500
Investmentanteile				
KVG - eigene Investmentanteile				
DE000A1J67R2	Rücklagenfonds I	ANT	0	350

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Fehlanzeige				

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) MÜNSTERLÄNDISCHE BANK STIFTUNGSFONDS I

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.12.2023 BIS 30.11.2024

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		7.407,30
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		84.850,63
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		53.140,87
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		98.029,79
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		16.023,35
6. Erträge aus Investmentanteilen		28.573,77
7. Abzug ausländischer Quellensteuer		-13.310,51
Summe der Erträge		274.715,20
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-545,69
2. Verwaltungsvergütung		-147.451,10
a) fix	-147.451,10	
b) performanceabhängig	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung		-7.764,22
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-9.107,54
5. Sonstige Aufwendungen		-3.837,11
6. Aufwandsausgleich		52.037,07
Summe der Aufwendungen		-116.668,59
III. Ordentlicher Nettoertrag		158.046,61
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		471.329,62
2. Realisierte Verluste		-339.395,00
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		131.934,62
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		289.981,23
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-98.842,24
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		701.924,07
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		603.081,83
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		893.063,06

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS MÜNSTERLÄNDISCHE BANK STIFTUNGSFONDS

I

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.12.2023)		20.507.831,93
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-320.464,56
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-10.219.001,62
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	74.534,34	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-10.293.535,96	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		117.496,63
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		893.063,06
davon nicht realisierte Gewinne	-98.842,24	
davon nicht realisierte Verluste	701.924,07	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (30.11.2024)		10.978.925,44

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS MÜNSTERLÄNDISCHE BANK STIFTUNGSFONDS I ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	1.547.702,10	35,55
1. Vortrag aus dem Vorjahr	918.325,87	21,10
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	289.981,23	6,66
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	339.395,00	7,80
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-1.373.575,32	-31,55
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	-1.373.575,32	-31,55
III. Gesamtausschüttung	174.126,78	4,00
1. Endausschüttung	174.126,78	4,00
a) Barausschüttung	174.126,78	4,00

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE MÜNSTERLÄNDISCHE BANK STIFTUNGSFONDS I

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2024	10.978.925,44	252,21
2023	20.507.831,93	240,95
2022	22.138.049,27	238,98
2021	25.041.973,52	257,95

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Fehlanzeige		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		93,97
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00
Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.		

ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert Münsterländische Bank Stiftungsfonds I	EUR	252,21
Umlaufende Anteile Münsterländische Bank Stiftungsfonds I	STK	43.531,695

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE MÜNSTERLÄNDISCHE BANK STIFTUNGSFONDS I

Performanceabhängige Vergütung	0,00 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,09 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.12.2023 BIS 30.11.2024

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	12.209.811,32
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	12.034.500,91
Relativ in %	98,56 %

Transaktionskosten: 9.393,99 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHAL-VERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVEST-MENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
FR0013516036	Carmignac Cred.2025 Act. au Port. F EUR Dis. oN ¹⁾	0,50
LU0517222302	DPAM L - DPAM L Bonds EUR High Yield Short Term Act. au Porteur E Dis.EUR o.N. ¹⁾	0,30
IE00B66F4759	iShares EO High Yield Corporate Bond ¹⁾	0,50
LU0885895564	Nordea 1-European Cross Credit Actions Nom.AI EUR Dis.o.N. ¹⁾	0,40
DE000A1J67R2	Rücklagenfonds I ¹⁾	0,45

¹⁾ Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

Münsterländische Bank Stiftungsfonds I

Sonstige Erträge

Keine sonstigen Erträge

Sonstige Aufwendungen

Bewertungskosten	EUR	2.540,73
------------------	-----	----------

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigten als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	26.098.993
davon feste Vergütung	EUR	21.833.752
davon variable Vergütung	EUR	4.265.241
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		332
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	EUR	1.475.752
davon Geschäftsleiter	EUR	1.105.750
davon andere Führungskräfte	EUR	370.002

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Volksbank Westmünsterland eG für das Geschäftsjahr 2023 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager	Volksbank Westmünsterland eG
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR 24.523.588,78
davon feste Vergütung	EUR 0,00
davon variable Vergütung	EUR 0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR 0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	359

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung umfasst den Aufwandsposten Personalaufwendungen ohne soziale Abgaben des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2023 der VR-Bank Westmünsterland eG. Die Münsterländische Bank Thie & Co. KG ist seit dem 06.10.2023 eine Zweigniederlassung der VR-Bank Westmünsterland eG.

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsvertretern

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

SONSTIGE INFORMATIONEN - NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST

Aufgrund der festgelegten Anlagestrategie wurden Nachhaltigkeitsrisiken im Berichtszeitraum bei den Investitionsentscheidungen nicht berücksichtigt. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Hamburg, 03. März 2025

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Claudia Pauls

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Münsterländische Bank Stiftungsfonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2023 bis zum 30. November 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. November 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2023 bis zum 30. November 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahres-

berichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseati-

sche Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und

werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeits, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage

erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 04.03.2025

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: info@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 24,958 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2023

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Stefan Lemke (ab dem 15.02.2024)
 - stellvertretender Vorsitzender
 - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG,

Essen

- Prof. Dr. Harald Stützer
 - Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach
- Prof. Dr. Stephan Schüller
 - Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
 - (Sprecher, zugleich Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG und der Greiff capital management AG)
- Claudia Pauls (ab dem 01.04.2024)
- Ludger Wibbeke
 - (zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. und Aufsichtsratsvorsitzender der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Donner & Reuschel AG
Ballindamm 27
20095 Hamburg

Haftendes Eigenkapital: 326,350 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 20,500 Mio. EUR
Stand: 31.12.2023

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhlentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

info@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST